

Airkraft-Kletterfelsen „Mobil“

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sport-Thieme Produkt entschieden haben!

Damit Sie viel Freude an diesem Gerät haben und die Sicherheit gewährleistet ist, sollten Sie diese Anleitung zunächst vollständig durchlesen, bevor Sie das Gerät benutzen. Für Fragen und Wünsche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Technische Beschreibung

Der Airkraft-Kletterfelsen ist aus hochreißfestem, beidseitig beschichtetem Gewebe nach DIN hochfrequenzverschweißt (siehe auch Materialbeschreibung).

Der Kletterfelsen hat die Außenmaße 8 x 8 m oder 6,5 x 6,5 m. Im Zentrum der Luftmatte erhebt sich der eigentliche Kletterfelsen mit den Grundmaßen 3,2 x 3,2 m bzw. 2,5 x 2,5 m und einer Gesamthöhe von 4,5 m/3,5 m. Ca. 120 unterschiedlich angebrachte und geformte Klettersteine (Kunststoff und Quarzsand) ermöglichen das Beklettern mit differenzierten Schwierigkeitsgraden.

Auf einer Seite der Luftmatte ist ein 3 m langer Schlauch von 18 cm Durchmesser und eine Einstiegs- bzw. Entlüftungsklappe angebracht. Der Schlauch befördert über ein Gebläse die Luft in die Matte. Dieses Gebläse wird mit einem Spannriemen an dem Schlauch befestigt. **Beim Betrieb der Luftmatte muss dieses Gebläse ständig laufen.** Die Aufbauzeit für den Kletterfelsen beträgt ca. 15 min.

Aufstellung, Verankerung, Transport des Kletterfelsens

Der Kletterfelsen sollte auf einem ebenen, nicht abschüssigen Untergrund (Holzboden, Kunststoffboden, Rasen) aufgebaut werden. Bei hartem oder rauem Untergrund (Beton, Steine, etc.) muss eine Schutzplane untergelegt werden, um einen Abrieb der Beschichtung zu verhindern. Es sollten sicherheitshalber Schaumstoffmatten in einer Breite von 1 m um den Kletterfelsen gelegt werden. Der Kletterfelsen sollte mindestens von 2 Personen aufgebaut werden.

Der Schlauch wird mit einem Spannriemen an das Gebläse angeschlossen. Die Einstiegs- bzw. Entlüftungsklappe wird verschlossen. Das Gebläse kann nun eingeschaltet werden. Bei Einsatz des Kletterfelsens im Außenbereich muß bei starkem Wind (Windstärke 5-6) dieser an den werksseitig angebrachten Haltegurten mit einem Seil verankert werden. Das Seil kann auch an einem stabilen Gegenstand – Auto, Baum, etc. – befestigt werden. Beim Schnellablassen der Luft (es dürfen sich keine Personen auf dem Kletterfelsen befinden) wird das Gebläse abgeschaltet und die 1 m breite Entlüftungsklappe geöffnet.

Einsatz und Betrieb des Kletterfelsens

Der Airkraft-Kletterfelsen ist ein Sportgerät für Kinder und Jugendliche von 6 – 16 Jahren. Es soll darauf geachtet werden, dass möglichst Jugendliche aus der gleichen Altersgruppe das Gerät gleichzeitig benutzen.

Einsatz und Betrieb liegen in der Verantwortung der Betreiber. Wir empfehlen Ihnen jedoch, je nach Größe der Luftmatte mindestens zwei erwachsene Aufsichtspersonen einzusetzen.

Lagerung und Säuberung des Kletterfelsens

Soll der Kletterfelsen über einen längeren Zeitraum eingelagert werden, so ist darauf zu achten, dass er im trockenem Zustand zusammengelegt wird, andernfalls können sich „Stockflecken“ bilden. Der Kletterfelsen ist in einem möglichst trockenem Raum zu lagern. Der Raum muss nicht beheizt werden.

Bei Verschmutzung kann er mit Schmierseife gesäubert werden. Hartnäckige Flecken können mit Waschbenzin beseitigt werden. Die Matte kann mit allen handelsüblichen Desinfektionsmitteln behandelt werden.

Sicherheit

Der Kletterfelsen verfügt über zwei Sicherheitssysteme:

- A) Der passive Bereich mit ringsumlaufender Luftmatte und leicht erhöhtem (ca. 30 cm) Schutzwall. Diese gesamte Fläche dient der Sicherheit von evtl. unbeabsichtigt herunterfallenden oder springenden Personen. Ein weiches und sicheres Auffangen ist damit gewährleistet. Sollte der Kletterfelsen auf hartem Untergrund (Beton, Stein etc.) aufgebaut werden müssen, so sind zusätzliche Sicherungsmatten um den äußeren Schutzwall zu legen, sofern ein Klettern auf die Spitze des „Kletterfelsens“ ohne Seilsicherung vorgesehen ist.
- B) Eine aktive Seilsicherung, die vor allem das Klettern auf die Spitze des Kletterfelsens ermöglicht. Voraussetzung ist jedoch eine sichernde Person, die sich auf dem Schutzwall der Matte oder auf festem Untergrund befindet und das Seil mit dem Kletternden führt. Maximal können 4 Personen auf jeder Seite des Felsens mit sichernden Personen gleichzeitig klettern. Das Seil wird über die Spitze des Kletterfelsens durch eine werksseitig angebrachte Öse geführt. Diese Art der Sicherung nennt man Top-Rope, sie ist die gebräuchlichste Sicherungsform beim Klettern.

Bedienungsanleitung zu Art.-Nr. 11 121 9904 11 121 9917

Komplettgurte mit variablen Verstellmöglichkeiten, sowohl für Kletterer als auch für Sichernde können auf Anfrage von uns geliefert werden.

Unerfahrene Kletterer sollten sich unbedingt zunächst durch das Umrunden des Kletterfelsens im unteren Bereich max. 1,50 m mit den Griffen und der Grifftechnik vertraut machen. Dabei ist ein zusätzliches Absichern mit einem Seil nicht notwendig, da sie bei einem unbeabsichtigten Herunterfallen von dem weichen Luftkissen aufgefangen werden. Es können natürlich gleichzeitig mehrere Kletterer den Felsen umrunden.

Die Verantwortung und das Einschätzen der Möglichkeiten der Kletterer liegen immer im Ermessen und der Verantwortung der Betreiber.

Bei Ausfall der Stromversorgung haben die Kletterer genügend Zeit den Kletterfelsens zu verlassen (ca. 5 min).